

Tatort Niedriglohn Was tun gegen Lohndrückerei und prekäre Beschäftigung?

Konferenz mit Gewerkschaften und
Betroffenen, *IG Metall-Haus*,
AugustastraÙe 18, 45879 Gelsenkirchen
Samstag, 16. Juli, 11 bis 17 Uhr

Eine Veranstaltung der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag
in Kooperation mit der Fraktion DIE LINKE. im Landtag NRW.

u. a. mit

Klaus Ernst, MdB, Parteivorsitzender DIE LINKE.

Ulla Lötzer, MdB, Stellv. Fraktionsvorsitzende, Gewerkschaftspolitische Sprecherin

Wolfgang Zimmermann, MdL, Vorsitzender der Linksfraktion im Landtag NRW

Wir decken auf – Skandal um Billiglöhne

Rund ein Viertel aller Beschäftigten arbeitet in Deutschland mittlerweile im Niedriglohnsektor - Tendenz steigend. In 20 von 27 Mitgliedsländern der Europäischen Union gibt es einen gesetzlichen Mindestlohn. Was in anderen Ländern selbstverständlich ist, wird Beschäftigten in Deutschland verwehrt, nämlich der Schutz vor flächendeckendem Lohndumping.

Wir wollen mit betroffenen KollegInnen aus dem Niedriglohnsektor, Betriebsräten und GewerkschafterInnen gemeinsam diskutieren, welches die nächsten Schritte zur Durchsetzung des gesetzlichen Mindestlohns sein können. Auch wollen wir auswerten, wie sich die Lage im Niedriglohnsektor und bei der prekären Beschäftigung seit der vollen Arbeitnehmerfreizügigkeit ohne gesetzlichen Mindestlohn am 1. Mai diesen Jahres entwickelt hat.

Den Fall lösen – Mindestlohn einführen

Die Teilnahme an der Veranstaltung der Fraktion DIE LINKE ist kostenlos.

PROGRAMM

11.00 - 11.10 Uhr Begrüßung

Matthias W. Birkwald, *MdB*; Bärbel Beuermann, *MdL*, *Vorsitzende der Linksfraktion im Landtag NRW*

11.10 - 11.15 Uhr Grußworte

11.15 – 11.45 Uhr Stand der Dinge

Aktuelle Lage im Kampf für einen allgemeinen Mindestlohn und gegen prekäre Beschäftigung, Klaus Ernst, *MdB*, *Parteivorsitzender DIE LINKE*.

11.45 – 12.10 Uhr Niedriglohnland NRW - Einige Beispiele

Wolfgang Zimmermann, *MdL*, *Vorsitzender der Linksfraktion im Landtag NRW*

12.10 – 12.40 Uhr Publikumsdiskussion

12.40 – 13.25 Uhr Mittagspause

13.25 – 14.00 Uhr Lohndumping Schwarz auf Weiß

Vorstellung der Broschüre „Tatort Niedriglohn“ durch Gudrun Giese, *Journalistin, Autorin*; mit Susanne Neumann, *Betriebsrätin, Vorsitzende IG BAU Bundesfachgruppe Gebäudereiniger-Handwerk*; Stefan Gundlach, *von Lohndumping betroffener Leiharbeiter*

14.00 - 15.00 Uhr Wir sind so frei

Erste Erfahrungen mit der Arbeitnehmerfreizügigkeit, frei von einer Lohnuntergrenze seit dem 1. Mai 2011.

Vorstellung parlamentarischer Initiativen der Linksfraktion zu Mindestlohn und prekärer Beschäftigung.

Ulla Lötzer, *MdB, Stellv. Fraktionsvorsitzende, Gewerkschaftspolitische Sprecherin*; Gabriele Schmidt, *Leiterin ver.di-Landesbezirk NRW*; Robert Sadowsky, *1. Bevollmächtigter IG Metall Gelsenkirchen*

Moderation Gudrun Giese

15.00 - 16.30 Uhr Publikumsdiskussion

16.30 - 16.45 Uhr Schlusswort

Ingrid Remmers, *MdB*

Hinweis Ein Anmeldeformular steht in den nächsten Wochen unter www.linksfraktion.de/mindestlohn zum Abruf bereit.